

47/2022 - 22. April 2022

Viertes Quartal 2021

## Rückgang des öffentlichen Schuldenstands im Euroraum auf 95,6% des BIP

### Rückgang auf 88,1% des BIP in der EU

Am Ende des vierten Quartals 2021 war der öffentliche Schuldenstand (Bruttoschuldenstand des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP (Verschuldungsquote) im **Euroraum** bei 95,6% im Vergleich zu 97,5% am Ende des dritten Quartals 2021. In der **EU** sank die Quote von 89,9% auf 88,1%. Im Euroraum sank der öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP aufgrund der Erholung des BIP und des leichten Rückgangs des nominalen Schuldenstands in absoluten Zahlen, während der nominale Schuldenstand in der **EU** geringfügig weiter anstieg, dies jedoch durch die Erholung des BIP ausgeglichen wurde. Verglichen mit dem vierten Quartal 2020 verringerte sich der öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP sowohl im **Euroraum** (von 97,2% auf 95,6%) als auch in der **EU** (von 90,0% auf 88,1%). Der Grund für die Rückgänge findet sich in einem stärkeren Wachstum des BIP als dem des öffentlichen Schuldenstands.

Am Ende des vierten Quartals 2021 machten Schuldverschreibungen 82,6% des öffentlichen Schuldenstands des **Euroraums** und 82,3% des öffentlichen Schuldenstands der **EU** aus. Kredite machten 14,2% bzw. 14,7% und Bargeld und Einlagen 3,1% bzw. 3,0% des öffentlichen Schuldenstands im **Euroraum** und in der **EU** aus. Aufgrund der Beteiligung der EU-Regierungen an den Finanzhilfen für einige Mitgliedstaaten werden ebenfalls vierteljährliche Daten zu zwischenstaatlichen Krediten veröffentlicht. Der Anteil der zwischenstaatlichen Kredite als Prozentsatz des BIP belief sich am Ende des vierten Quartals 2021 für den **Euroraum** auf 1,8% und für die **EU** auf 1,6%.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben.

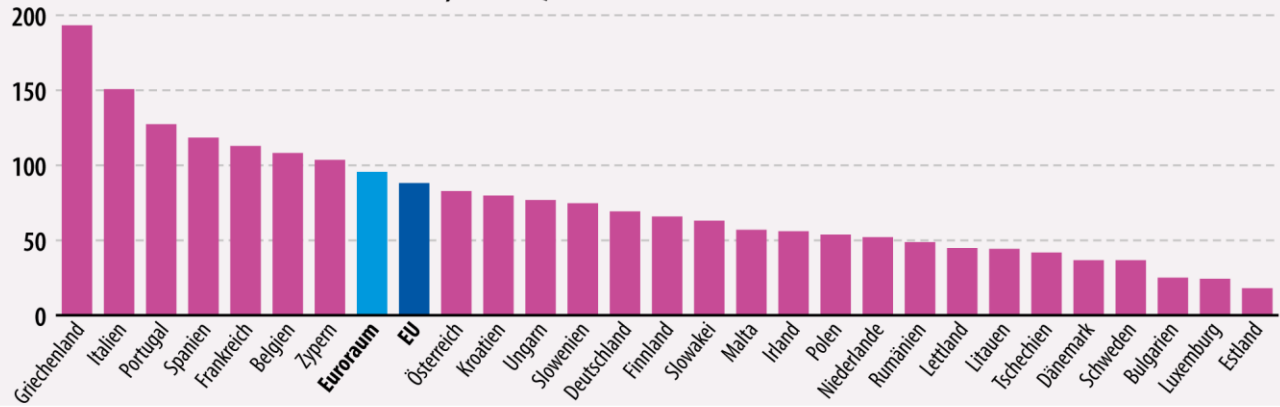
		2020Q4	2021Q3	2021Q4
<b>Euroraum</b>				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	11 094 715	11 729 677	11 720 341
	(% des BIP)	97,2	97,5	95,6
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	364 378	363 785	368 624
	(% des gesamten Schuldenstands)	3,3	3,1	3,1
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	9 113 696	9 706 076	9 686 090
	(% des gesamten Schuldenstands)	82,1	82,7	82,6
Kredite	(Millionen Euro)	1 616 644	1 659 816	1 665 626
	(% des gesamten Schuldenstands)	14,6	14,2	14,2
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	226 875	225 463	224 801
	(% des BIP)	2,0	1,9	1,8
<b>EU</b>				
Schuldenstand des Staates	(Millionen Euro)	12 065 668	12 740 204	12 740 564
	(% des BIP)	90,0	89,9	88,1
Davon: Bargeld und Einlagen	(Millionen Euro)	380 005	384 202	388 575
	(% des gesamten Schuldenstands)	3,1	3,0	3,0
Schuldverschreibungen	(Millionen Euro)	9 873 152	10 500 636	10 479 465
	(% des gesamten Schuldenstands)	81,8	82,4	82,3
Kredite	(Millionen Euro)	1 812 513	1 855 366	1 872 523
	(% des gesamten Schuldenstands)	15,0	14,6	14,7
Anmerkung: zwischenstaatliche Kredite im Rahmen der Finanzkrise	(Millionen Euro)	226 875	225 463	224 801
	(% des BIP)	1,7	1,6	1,6

Rundungsbedingte Abweichungen möglich

### Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten am Ende des vierten Quartals 2021

Die höchsten Verschuldungsquoten im Verhältnis zum BIP wurden am Ende des vierten Quartals 2021 in **Griechenland** (193,3%), **Italien** (150,8%), **Portugal** (127,4%), **Spanien** (118,4%), **Frankreich** (112,9%), **Belgien** (108,2%) sowie **Zypern** (103,6%) verzeichnet und die niedrigsten Quoten in **Estland** (18,1%), **Luxemburg** (24,4%) und **Bulgarien** (25,1%).

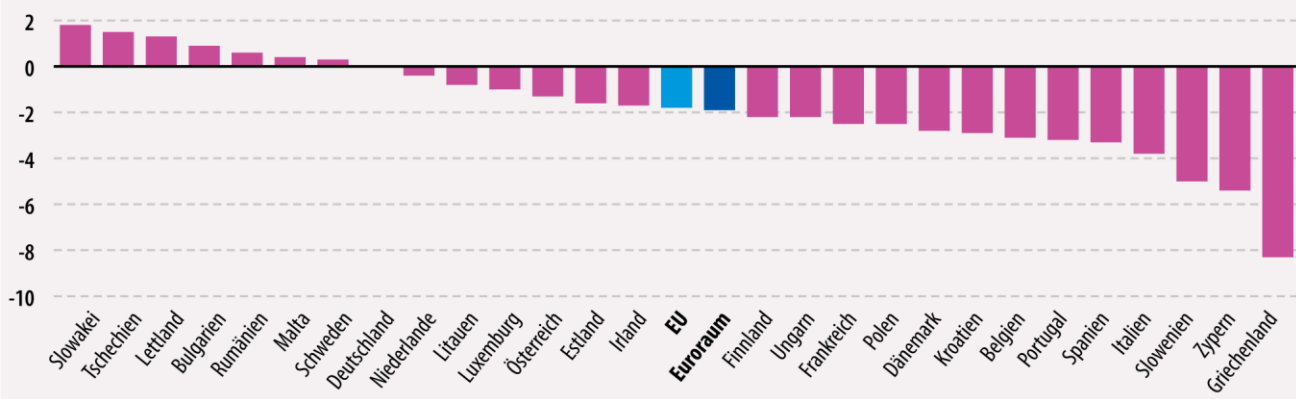
## Öffentlicher Schuldenstand / BIP, 2021Q4 in Prozent



ec.europa.eu/eurostat

Im Vergleich zum dritten Quartal 2021 verzeichneten sieben Mitgliedstaaten am Ende des vierten Quartals 2021 einen Anstieg ihrer Verschuldungsquote und neunzehn einen Rückgang, während die Quote in **Deutschland** unverändert blieb. Anstiege der Quoten wurden in der **Slowakei** (+1,8 Prozentpunkte, Pp.), **Tschechien** (+1,5 Pp.), **Lettland** (+1,3 Pp.), **Bulgarien** (+0,9 Pp.), **Rumänien** (+0,6 Pp.), **Malta** (+0,4 Pp.) und **Schweden** (+0,3 Pp.) beobachtet, während die stärksten Rückgänge in **Griechenland** (-8,3 Pp.), **Zypern** (-5,4 Pp.), **Slowenien** (-5,0 Pp.) und **Italien** (-3,8 Pp.) verzeichnet wurden.

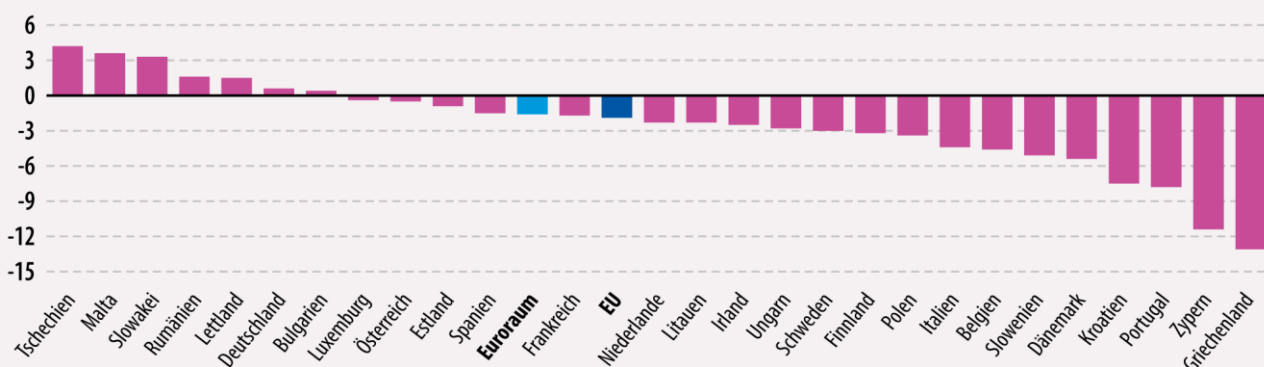
## Veränderung des öffentlichen Schuldenstands im Verhältnis zum BIP, 2021Q4 gegenüber 2021Q3, in Prozentpunkten



ec.europa.eu/eurostat

Im Vergleich zum vierten Quartal 2020 wiesen sieben Mitgliedstaaten am Ende des vierten Quartals 2021 einen Anstieg ihrer Verschuldungsquote auf und zwanzig Mitgliedsstaaten einen Rückgang. Anstiege der Quoten wurden in **Tschechien** (+4,2 Pp.), **Malta** (+3,6 Pp.), der **Slowakei** (+3,3 Pp.), **Rumänien** (+1,6 Pp.), **Lettland** (+1,5 Pp.), **Deutschland** (+0,6 Pp.) und **Bulgarien** (+0,4 Pp.) registriert, während die stärksten Rückgänge in **Griechenland** (-13,1 Pp.), **Zypern** (-11,4 Pp.), **Portugal** (-7,8 Pp.), **Kroatien** (-7,5 Pp.), **Dänemark** (-5,4 Pp.) und **Slowenien** (-5,1 Pp.) beobachtet wurden.

## Veränderung des öffentlichen Schuldenstands im Verhältnis zum BIP, 2021Q4 gegenüber 2020Q4, in Prozentpunkten



ec.europa.eu/eurostat

## Geografische Informationen

**Euroraum** (ER19): Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

**Europäische Union** (EU27): Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

## Methoden und Definitionen

Die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand werden von den Mitgliedstaaten gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erhoben (siehe Anhang B, ESVG 2010: Lieferprogramm) und beziehen sich auf die Definition des Maastricht-Schuldenstands, die im Rahmen des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit (VÜD) verwendet wird. Jährliche VÜD-Daten, die zuletzt im April 2022 von den Mitgliedstaaten gemeldet wurden, unterliegen gründlichen Überprüfungen durch Eurostat.

Der **öffentliche Schuldenstand** ist definiert als der konsolidierte Brutto-Gesamtschuldenstand des gesamten Staatssektors (zum Nennwert) am Quartalsende. Der öffentliche Schuldenstand setzt sich aus den Verbindlichkeiten des Sektors Staat in den folgenden Kategorien zusammen: Bargeld und Einlagen (AF.2), Schuldverschreibungen (AF.3) und Kredite (AF.4), wie im ESVG 2010 festgelegt.

Der **öffentliche Schuldenstand im Verhältnis zum BIP** (Verschuldungsquote) wird für jedes Quartal anhand der Summe des BIP der letzten vier Quartale errechnet. Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Schuldenstand konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, treten beim BIP Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen Daten auf. Für diese Veröffentlichung wurden die vierteljährlichen Daten für Kroatien, Frankreich, Polen und den Euroraum und EU-Gesamtgrößen an das im Rahmen des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit übermittelten jährlichen BIP angepasst.

Zum Zweck der ordnungsgemäßen Konsolidierung des öffentlichen Schuldenstands und um den Nutzern Informationen bereitzustellen, veröffentlicht Eurostat Daten zu **staatlichen Krediten an andere EU-Mitgliedstaaten** und diese Kredite wurden vom Schuldenstand des Euroraums und der EU abgezogen. Die Konzepte und Definitionen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) und auf den Regeln für die Statistiken beim Verfahren bei einem übermäßigen Defizit (VÜD). Die Daten umfassen Kreditbestände in Bezug auf Forderungen von anderen EU-Mitgliedstaaten. Die Bewertungsgrundlage ist der Bestand von Krediten zum Nennwert am Quartalsende. Ab dem zweiten Quartal 2011 beziehen sich die Daten zu den zwischenstaatlichen Krediten hauptsächlich auf Kredite an Griechenland, Irland und Portugal und beinhalten Anleihen der Europäischen Finanzstabilitätsfazilität.

Bei Bestandsdaten wie dem öffentlichen Schuldenstand werden zur Erstellung der EU-Aggregate die Stichtagskurse verwendet. Bei Flussdaten wie dem BIP wird der durchschnittliche Wechselkurs verwendet. Das EU-Aggregat, ausgedrückt in Euro, kann durch Wechselkursschwankungen zwischen dem Euro und anderen EU-Währungen beeinflusst werden.

## Weitere Informationen

Eurostat "[Statistics Explained](#)"-Artikel zu vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen

[Vierteljährliche Daten](#) zum öffentlichen Schuldenstand der Mitgliedstaaten

[Eurostat-Entscheidung in Bezug auf die Europäische Finanzstabilitätsfazilität \(EFSF\)](#)

Weitere Daten finden sich in der „[Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen](#)“

ESVG 2010: [Verordnung \(EU\) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene](#)

Neuste [Pressemitteilung](#) über öffentliches Defizit und Verschuldung

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für europäische Statistiken

### Eurostat Pressestelle

María Guadalupe MORENO CABANILLAS  
Tel: +352-4301-33 408  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

### Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

Mihail ANDREEV  
Kornelia BEZHANOVA  
Monika GAPINSKA  
Yordan YORDANOV  
Leonor ZUBIMENDI TORAN  
Laura WAHRIG  
Tel: +352-4301-37 687  
[estat-gov-debt@ec.europa.eu](mailto:estat-gov-debt@ec.europa.eu)

 **Medianfragen:** [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu) / Durchwahl: +352-4301-33 408

 [@EU Eurostat](#)

 [@EurostatStatistics](#)

 [@EU Eurostat](#)

 [ec.europa.eu/eurostat](http://ec.europa.eu/eurostat)

## Öffentlicher Schuldenstand der Mitgliedstaaten

		Bruttoschuldenstand des Staatssektors								Komponenten des Bruttoschuldenstands des Staatssektors, in % des BIP			Zwischenstaatliche Kredite
		Millionen Landeswährung			% des BIP			Unterschied in Pp. des BIP, 2021Q4 gegenüber:		Bargeld und Einlagen	Schuldverschreibungen	Kredite	% des BIP
		2020Q4	2021Q3	2021Q4	2020Q4	2021Q3	2021Q4	2020Q4	2021Q3	2021Q4	2021Q4	2021Q4	2021Q4
<b>Euroraum</b>	EUR	11 094 715	11 729 677	11 720 341	97,2	97,5	95,6	-1,6	-1,9	3,0	79,0	13,6	1,8
<b>EU</b>	EUR	12 065 668	12 740 204	12 740 564	90,0	89,9	88,1	-1,9	-1,8	2,7	72,5	12,9	1,6
<b>Belgien</b>	EUR	515 283	548 419	548 703	112,8	111,3	108,2	-4,6	-3,1	0,3	91,4	16,5	1,7
<b>Bulgarien</b>	BGN	29 603	30 955	33 277	24,7	24,2	25,1	0,4	0,9	-	19,5	5,6	0,0
<b>Tschechien</b>	CZK	2 149 268	2 433 285	2 566 587	37,7	40,4	41,9	4,2	1,5	0,3	38,5	3,1	0,0
<b>Dänemark</b>	DKK	980 804	960 567	917 284	42,1	39,6	36,7	-5,4	-2,8	0,8	28,5	7,4	0,0
<b>Deutschland</b>	EUR	2 314 090	2 432 545	2 475 776	68,7	69,3	69,3	0,6	0,0	0,5	53,6	15,2	1,8
<b>Estland</b>	EUR	5 098	5 754	5 535	19,0	19,7	18,1	-0,9	-1,6	0,2	6,5	11,3	1,5
<b>Irland</b>	EUR	217 879	236 165	235 851	58,4	57,7	56,0	-2,5	-1,7	5,9	38,5	11,5	0,1
<b>Griechenland</b>	EUR	341 133	357 347	353 389	206,3	201,6	193,3	-13,1	-8,3	3,7	44,3	145,4	0,0
<b>Spanien</b>	EUR	1 345 783	1 432 339	1 427 235	120,0	121,7	118,4	-1,5	-3,3	0,4	102,4	15,6	2,4
<b>Frankreich</b>	EUR	2 648 147	2 832 916	2 813 087	114,6	115,4	112,9	-1,7	-2,5	1,8	99,7	11,4	2,0
<b>Kroatien</b>	HRK	330 438	345 324	343 609	87,3	82,7	79,8	-7,5	-2,9	0,1	56,0	23,7	0,0
<b>Italien</b>	EUR	2 572 727	2 707 206	2 677 910	155,3	154,6	150,8	-4,4	-3,8	12,6	125,9	12,3	2,4
<b>Zypern</b>	EUR	24 852	24 821	24 271	115,0	109,0	103,6	-11,4	-5,4	0,7	66,3	36,6	1,4
<b>Lettland</b>	EUR	12 754	13 840	14 740	43,3	43,4	44,8	1,5	1,3	1,4	36,6	6,8	0,0
<b>Litauen</b>	EUR	23 062	24 160	24 535	46,6	45,1	44,3	-2,3	-0,8	0,2	35,6	8,5	0,0
<b>Luxemburg</b>	EUR	15 895	17 878	17 856	24,8	25,3	24,4	-0,4	-1,0	0,4	19,4	4,5	0,9
<b>Ungarn</b>	HUF	38 408 888	42 088 623	42 414 240	79,6	79,0	76,8	-2,8	-2,2	0,7	67,9	8,2	0,0
<b>Malta</b>	EUR	6 979	7 990	8 284	53,4	56,6	57,0	3,6	0,4	3,9	47,1	6,0	1,5
<b>Niederlande</b>	EUR	434 795	442 049	448 110	54,3	52,5	52,1	-2,3	-0,4	0,3	43,3	8,5	1,6
<b>Österreich</b>	EUR	315 999	333 134	334 084	83,3	84,2	82,8	-0,5	-1,3	0,4	71,3	11,1	1,7
<b>Polen</b>	PLN	1 336 558	1 418 823	1 410 494	57,1	56,3	53,8	-3,4	-2,5	0,3	41,6	11,9	0,0
<b>Portugal</b>	EUR	270 481	271 541	269 232	135,2	130,6	127,4	-7,8	-3,2	16,3	77,9	33,2	0,5
<b>Rumänien</b>	RON	499 868	556 453	577 143	47,2	48,3	48,8	1,6	0,6	1,1	40,4	7,4	0,0
<b>Slowenien</b>	EUR	37 423	40 134	38 858	79,8	79,7	74,7	-5,1	-5,0	0,4	65,2	9,1	2,2
<b>Slowakei</b>	EUR	55 012	58 708	61 259	59,7	61,2	63,1	3,3	1,8	2,1	52,5	8,5	1,9
<b>Finnland</b>	EUR	164 182	168 177	166 411	69,0	68,0	65,8	-3,2	-2,2	0,4	51,6	13,8	1,7
<b>Schweden</b>	SEK	1 976 857	1 906 942	1 973 865	39,6	36,3	36,7	-3,0	0,3	2,1	23,3	11,3	0,0
<b>Norwegen</b>	NOK	1 563 858	1 417 600	1 788 652	45,9	37,2	43,2	-2,7	5,9	-	16,0	27,1	-

- nicht zutreffend/gleich Null

Rundungsbedingte Abweichungen möglich

Quelldatensatz: gov\_10q\_ggdebt